

Artikel aus der Zeit über Therapie und Kinder

Beitrag von „ulsa“ vom 19. September 2009 11:18

Hallo,

ich habe gerade diesen Artikel gelesen und fand ihn sehr interessant und lesenswert.

<http://www.zeit.de/2009/32/Das-therapierte-Kind-32>

Viele Grüße

Ulsa

Beitrag von „Toskana“ vom 19. September 2009 15:50

Hallo ulsa,

danke für den Link!

Beitrag von „Blau“ vom 19. September 2009 16:25

Warum ist es eigentlich so aufbauend, wenn man etwas liest, was man eh schon immer gedacht hatte??

Danke!

Beitrag von „Mia“ vom 19. September 2009 22:00

Es ist immer schön seine eigenen Meinungen bestätigt zu bekommen? 😊

Ich fand den Artikel auch sehr lesenswert. Vor allem auch aus Muttersicht. 😊

Ist manchmal gar nicht so einfach, auf dem Boden der Tatsachen zu bleiben und es bräuchte mehr Fachpersonal, dass einen genau dahin wieder zurück holt.

Es fängt ja schon bei den Peking-Kursen an. Die Dame, die unseren Kurs geleitet hat, hat mich völlig verrückt gemacht, weil mein Sohn sich nicht gedreht hat bis er 8 Monate alt war. Andere Kinder fingen da schon das Krabbeln an....

Da ist es echt nicht einfach als Mutter cool und überzeugt bei seiner Meinung zu bleiben, dass jedes Kind sein ganz eigenes Entwicklungstempo hat. Im Nachhinein weiß ich jetzt, dass es richtig war, nicht gleich zur Physiotherapie zu rennen, aber wenn es um andere Dinge geht, die noch langwieriger sind und vor allem auch wesentlicher für die Entwicklung ist es bestimmt sehr schwer, sich gegen die permanent einprasselnden Therapieempfehlungen zur Wehr zu setzen.

Dann werd ich versuchen dann und wann an diesen Zeit-Artikel zurück zu denken. 😄